
Universalmuseum Joanneum

Schule schaut Kunst

2. Schultag am Universalmuseum Joanneum

Dienstag, 2. März 2010, 8-15 Uhr

Exklusiv für Schulkartenbesitzer!

Anmeldung unbedingt erforderlich! Begrenzte Teilnehmerzahl!

Verena Schöninger, T: 0316/8017-9716 (9-15 Uhr)

Programm

50 minütige *Objektgespräche* mit einer VermittlerIn bieten eine intensive Auseinandersetzung rund um Fragestellungen, die das jeweilige Objekt/Werk ermöglicht.

Volkskundemuseum

Das Ding da!

Kennt ihr es? Was könnte es sein? In einem Museum gibt es viele Dinge, die wir gar nicht mehr kennen. Wir suchen einige von ihnen aus und stellen ihnen gemeinsam Fragen, die euch interessieren: Was ist es? Wozu war es gut? Wem hat es gehört? Wie riecht es? Wie schmeckt es? (nicht bei allen empfehlenswert!) und Wie fühlt es sich an? Auf diese Weise lüften wir ein paar Geheimnisse der Dinge. Bestimmt aber nicht alle!

In diesen „Objektgesprächen“ werden die Dinge altersadäquat ausgewählt und abgestimmt, die Fragen vorbereitet und bearbeitet.

Schulstufe: 1.-8. Schulstufe

Wann?: ab 8 Uhr zu jeder vollen Stunde, letzter Durchgang 14 Uhr

Gruppengröße: max. 15 Schüler/innen (größere Klassen werden geteilt)

Landeszeughaus

Die Sammlung des Mitte des 17. Jahrhunderts errichteten Landeszeughauses ist im Verlauf von vier Jahrhunderten gewachsen. Weltweit einzigartig ist das Landeszeughaus aufgrund der Verwahrung seiner Objekte. Ihre Aufstellung vermittelt die Atmosphäre einer originalen Rüstkammer des 17. Jahrhunderts. Am 2. Schultag ist die Ausstellung die 1. Adresse für die Zeit 15.-18. Jahrhundert – kostenlos, kompetent und unkompliziert. Ausgewählte Objekte zum „Begreifen“ laden zum Ausprobieren, Staunen, Nachdenken und Diskutieren ein. Dies führt zu einer persönlichen Beziehung zwischen Schüler/in und Objekt. Bei Volksschüler/innen wird auf spielerische Art die Neugier auf das Objekt gelenkt.

Folgende Themen stehen in Form von „Gesprächsbausteinen“* zur Auswahl:

Unerhört. Diese Tischmanieren waren erlaubt, 1.-8. Schulstufe

Interessant. Alltag & Feste, 1.-8. Schulstufe

Kompliziert. Krieg & Friede, 1.-12. Schulstufe

Informativ. Die Steirer & das „Turkvolk“, 9.-12. Schulstufe

Zweckmäßig. Kunst & Architektur, 1.-12. Schulstufe

Anders. Das Objekt gestern & heute, 5.-12. Schulstufe

*Die „Gesprächsbausteine“ können einzeln oder auf Wunsch individuell zusammengestellt gebucht werden (nicht mehr als zwei, Dauer: 50 min.)

Schulstufe: siehe oben

Wann?: 9, 10,11,12,13 und 14 Uhr

Gruppengröße: max. 15 Schüler/innen (größere Klassen werden geteilt)

Kunsthhaus Graz

Ich und Kunst

Wie schnell ist eine Ausstellung? Kann ein Kunstwerk unheimlich sein? Was hat das alles mit mir zu tun? Welche Geschichten gibt es zu erzählen und was lösen Kunstwerke in jedem/r einzelnen von uns aus? Das Vermittlungsteam im Kunsthhaus Graz nimmt den Schultag zum Anlass einmal einzelne Kunstwerke intensiver anzuschauen und gemeinsam Fragen zu formulieren, auf die es viele verschiedene Antworten gibt. Diese wollen wir dann auch im Haus präsentieren: Eine kleine Ausstellung zu den Fragen und Geschichten, die Kunstwerke bewirken.

Schulstufe: ab der 3. Schulstufe

Wann? 8,9,10,11,12,13 und 14 Uhr

Gruppengröße: max. 15 Schüler/innen (größere Klassen werden geteilt)

Archäologiemuseum und Lapidarium

Reise:Zeit = Antike

Ägyptische Mumien

Hier lüften wir das Geheimnis der konservierten Menschenkörper im Alten Ägypten. Außerdem gehen wir der Frage nach was Ägyptische Mumien in Graz zu suchen haben.

Kultwagen von Strettweg

Wozu wurde dieser einzigartige Kultwagen gefertigt? Wir erforschen die Darstellungen auf diesem geheimnisumwobenen Wagen.

Silberskyphos von Grünau

Ob sich Wagemut bei einem sportlichen Wettkampf lohnt verrät uns die Darstellung auf diesem Silberbecher. Ein Becher erzählt die Geschichte einer römischen Villa und deren Bewohner in der Steiermark...

Grabstele des L. Cantius

Was hat ein römischer Grabstein mit einer Familiengeschichte zu tun? Schrift und Symbole geben uns Aufschluss über die Kultur und Lebensweise der keltisch-römischen Bevölkerung.

Schulstufe: 1.-12. Schulstufe

Wann?: jeweils 9,10,11,12,13 Uhr

Gruppengröße: max. 15 SchülerInnen, (größere Klassen werden geteilt)

Münzkabinett

Wie der Taler zum Dollar wurde

Bei diesem kleinen Rundgang durch das Münzkabinett werden vor ausgewählten Objekten nicht nur spannende Geschichten über die Bedeutung und Herkunft von Münznamen erzählt, sondern auch die Entwicklung des Talers zum Dollar geschildert.

Schulstufe: 8.-12. Schulstufe

Wann?: 9,11,12 und 13 Uhr

Gruppengröße: max. 20 SchülerInnen

Alte Galerie

Madonnen in der Alten Galerie

Wusstest ihr, welche Mariendarstellungen es gibt, wo der Ursprung mancher Darstellungen liegt und welche Attribute zu Maria gehören? Auf dem Weg durch fast zwei Jahrhunderte europäischer Kunst begegnen wir einer der häufigsten Darstellungen, der „Thronenden Madonna“ aber auch einer der seltensten, „Maria in den Wehen“ und lernen die unterschiedlichen Facetten unserer „Lieben Frau“ kennen.

Schulstufe: 8.-12. Schulstufe

Wann?: 9, 10, 12 und 13 Uhr

Gruppengröße: max. 20 SchülerInnen

Was sagen uns ein goldener Apfel und die Augen auf den Schwanzfedern des Pfau?

Klassisch mythologische Bildinhalte und deren malerische Interpretation anhand der Gemälde „Urteil des Paris“ von Hendrick de Clerck (um 1570-1630) und „Urteil des Paris“ von Lucas Cranach d. Ä. (1472-1553) in der Alten Galerie am Universalmuseum Joanneum stehen im Mittelpunkt dieses 50minütigen Kunstgesprächs.

Schulstufe:8.-12.Schulstufe

Wann?: 9.30, 10.30, 12.30 und 13.30 Uhr

Gruppengröße: max. 20 SchülerInnen

She`s a lady!

Bilder von Frauen und Frauenbildnisse in der Kunst der Neuzeit

Habt ihr euch schon einmal überlegt, ob es zu Zeiten der großen Künstler wie Tizian, Rubens und van Dyck auch Frauen gab, die diesen Beruf ausübten? Es hat sie tatsächlich gegeben, zwar waren es nicht viele, aber umso interessanter ist es, dass die Alte Galerie im Schloss Eggenberg, über Bilder zweier Künstlerinnen verfügt. Mehr wird noch nicht verraten.

Wir nähern uns dem Thema „Frauen in der Kunst, als Kunstschaffende und Kunstobjekt“ an.

Eine spannende interaktive Führung durch die Alte Galerie (Kunst der Neuzeit) erwartet euch.

Schulstufe: 5.-8. Schulstufe

Wann?: 9, 11, 12 und 13 Uhr

Gruppengröße: max. 20 SchülerInnen

Tugenden und Laster

Viele barocke Vorstellungen erscheinen uns fremd. Welches Verhalten war für die Menschen heldenhaft und welches war „voll daneben“? Wie diese Vorstellungen in der Kunst dargestellt wurden, entdecken wir anhand ausgewählter Gemälde in unserem sogenannten „Lasterraum“ und unserem „Tugendraum“.

Schulstufe: 5.-8. Schulstufe

Wann?: 9, 10, 12 und 13 Uhr

Gruppengröße: max. 20 SchülerInnen